

Umrechnungskoeffizienten zur Berücksichtigung abweichender Ackerlandzahlen
Gültig für die Landkreise Stendal und Altmarkkreis Salzwedel

Umrechnungstabelle: 0260003

Bodenrichtwerte mit Bezug auf die Bodengüte(z.B. A50,0)

Der Bodenwert von Grundstücken von landwirtschaftlichen Grundstücken wird neben der Lage auch von der natürlichen Ertragsfähigkeit des Bodens beeinflusst. Diese wird beschrieben durch die nachgewiesenen Ergebnisse der Bodenschätzung und durch die Ackerzahl quantifiziert. Die Tabelle enthält Umrechnungskoeffizienten für das Wertverhältnis von gleichartigen Ackerflächen bei unterschiedlichen Ackerzahlen.

Ackerzahl Umrechnungskoeffizient			
20,0	62,00	Beispiel:	
25,0	69,00		
30,0	76,00	Bodenrichtwert	4
35,0	82,00		-----
40,0	88,00		A50,0
45,0	94,00	Ackerzahl des Richtwertgrundstücks	50,0
50,0	100,00	individuelle Ackerzahl	
55,0	106,00		60,0
60,0	111,00	Bodenrichtwert (60,0)	
65,0	117,00		4 €/m² * 111,00
70,0	122,00		-----
75,0	128,00		100,00
80,0	133,00		= rd. 4,44 €/m²